



Amts- und Anzeigeblatt für den Oberamts-Bezirk Welzheim.

Erscheint wöchentlich viermal, Dienstag, Donnerstag, Samstag und Sonntag. Vierteljähr. Preis in Welzheim 1 M. 5 S., im Oberamtsbezirk 1 M. 25 S. auswärts 1 M. 45 S. Inserionspreis: die kleinspaltige Zeile oder deren Raum 7 S., auswärts 8 S.

Nro. 47.

Welzheim, Samstag den 23. März 1889

23. Jahrgang.

Ämtliche Verfügungen.

Welzheim.

Erkraggeschäft pro 1889.

Die Musterung, Losung und das Zurückstellungs-Verfahren findet im Bezirk der Ersatzkommission Welzheim in der **Zeit vom 13. bis 16. April d. J.** statt, worauf die Militärpflichtigen, die Angehörigen derselben und die Ortsvorsteher aufmerksam gemacht werden.

Unter Bezugnahme auf § 25 und 26 der deutschen Wehr-Ordnung vom 22. November 1888 sind die Beteiligten zu belehren, daß **jeder Militärpflichtige in dem Aushebungsbezirk gestellungspflichtig und entsprechend zum Militärdienst heranzuziehen ist**, in welchem er seinen dauernden Aufenthalt oder in Ermangelung eines solchen seinen Wohnsitz hat (vergl. auch Min.-Amtsbl. 1878 S. 253.)

Die Rekrutierungsstammrollen werden in den nächsten Tagen den Ortsvorstehern wieder zugehen.

Den 20. März 1889. **R. Oberamt. Wellnagel.**

Welzheim.

Rekrutierungsstammrollen betreffend.

Die Ortsvorsteher erhalten heute die Rekrutierungsstammrollen pro 1887 1888 und 1889 zurück, nachdem solche auf Grund der alphabetischen Listen u. berichtigt worden sind.

Von jeder im ferneren Verlauf des Jahrs (nach dem 15. Februar) stattfindenden Aufnahme eines Militärpflichtigen in die Rekrutierungsstammrollen, von jeder darin vorgenommenen Veränderung und von jeder Anmeldung eines Militärpflichtigen in Folge Aufenthaltswechsels hat der Ortsvorsteher dem Civilvorstehenden der Ersatzkommission behufs Berichtigung der alphabetischen Listen oder Restantenlisten **sofort** Mitteilung zu machen. Die Vorschrift des §. 46 Ziff. 13 der Wehrordnung muß genau beachtet werden.

Die Stammrollen sind von den Ortsbehörden noch genau zu durchgehen und ist gegen die in der Gemeinde sich aufhaltenden mit der Anmeldung im Rückstand gebliebenen Militärpflichtigen — soweit es noch nicht geschehen — gemäß §. 25 Ziff. 11 der Wehrordnung das Strafverfahren einzuleiten und das Ergebnis hierher anzuzeigen.

Den 21. März 1889. **R. Oberamt. Wellnagel.**

Württemberg.

§ In Stuttgart wurde unter Eskortierung eines Unteroffiziers und Gefreiten ein Soldat des 7. Inf.-Rgt. nach Ulm transportiert, welcher wegen schwerer Vergehen (er hatte sich u. a. zu Schulden kommen lassen, seinen Vorgesetzten wegen eines Verweises im Dienst ins Gesicht zu schlagen) zu 3jährigem Strafdienst in der Disziplinar-Kompagnie vom Militärgericht verurteilt worden ist.

§ In Stuttgart wurde von einem Kolporteur in die Expedition des „Beobachter“ eingebrochen und 300 Mark gestohlen. Der Thäter wurde ermittelt, hat sich aber geflüchtet.

§ In Cannstatt wurden vom Grab des Goldarbeiters Schwarz, früheren langjährigen Vorstandes des dortigen Turnvereins, 5 der wertvollsten Kränze gestohlen.

§ Nach Schätzung Sachverständiger beträgt der Schaden der Feuersbrunst in der Spinnerei Unterhausen über 1/2 Millionen Mark.

§ Vom Lande, 19. März. Ein Monat ohne Vollmond war der vergangene Februar. Vollmond hatten wir bekanntlich am 31. Jan., und da der Mond seinen Lauf in 29 Tagen 53 Minuten vollendet, so hat das Kreisrund des Mondes sich erst am 1. März erneuert. Wie von astronomischer Seite festgestellt wird, so hat sich dieses Ereignis seit 1767 nicht wiederholt. Am Abendhimmel waren in den letzten Tagen sämtlich vier größere Planeten sehr deutlich sichtbar: 6 Uhr abends sieht man am westlichen Himmel, ziemlich hoch über dem Horizont, die Venus, gegenwärtig Abendstern, mit hellstrahlendem Lichte; am östlichen Himmel steht oberhalb des Sternbildes der

Zwillinge Jupiter, der sofort wegen seines blendend hellen Lichtes ins Auge fällt; etwas tiefer links Mars mit rotem Licht; am südlichen Himmel ist hoch über dem Horizont zwischen den Plejaden (Siebengestirn) und dem rötlichen Stern Aldebaran im Sterngebilde des Stiers, der Planet Saturn mit bleicherem Lichte sichtbar.

§ In Eßlingen hat sich der ledige Schreiner Kramer in einem Gartenhaus erhängt und in Winnen den nahm sich die Frau eines Schuhmachers dadurch das Leben, daß sie sich mit einem Rasiermesser die eine Pulsader abschnitt und sich einen weiteren Schnitt am Halse beibrachte.

§ Göppingen, 19. März. Eine große Anzahl der hiesigen Wirthe hielt gestern im Gasthose zum Sand eine Zusammenkunft in der Absicht, einen Wirtzverein zu gründen. Es wurde zunächst ein provisorischer Ausschuß gewählt und beschloffen, sich dem allgemeinen Wirtzverband anzuschließen und sich dessen Bestrebungen für Abschaffung des Umgelds und dergl. anzuschließen. Der prov. Ausschuß hat auch heute schon eine Sitzung in der Restauration zum Fahnenhändler gehalten und das Zusammentreten des Vereins steht unmittelbar bevor. — Die Bauhätigkeit scheint diesen Sommer hier eine sehr lebhaft zu werden. Neubauten und Erweiterungen von Fabriken und Wohnhäusern sind in ziemlicher Anzahl beim Bauamt angemeldet und zum Teil die Arbeiten schon begonnen.

§ Nichtwürttembergische Hausierer waren bisher zu den Gemeindeabgaben derjenigen Gemeinde heranzuziehen, welche sie als die erste

im Lande betreten. Dem Landtag soll nun ein Gesetzentwurf zugehen, welcher sämtlichen fremden Hausierern eine Abgabe auferlegt, welche ungefähr dem mittleren Durchschnitt der von den einzelnen Gemeinden des Landes erhobenen Kommunalsteuer entspricht!

§ Ein Vorfall, welcher von großer Rohheit zeugt, hat sich in Neuhütten zugetragen. Eine Frau geriet während des Backens mit ihrer im 70. Lebensjahre stehenden Schwiegermutter wegen einer ganz geringen Ursache in Streit, in dessen Verlauf sie dieselbe mit dem Wasserkübel derart schlug und gegen die Wand warf, daß der alten Frau der Arm ausgerenkt wurde, und dieselbe auch sonst noch ziemlich Verletzungen und Schrammen davontrug, so daß ärztliche Hilfe herbeigerufen werden mußte.

(Stuttgart, 18. März. (Landesproduktbörse.) Der kürzlich eingetretene heftige Frost war die Veranlassung, daß auf den meisten Getreidehandelsplätzen die Preise eine Kleinigkeit in die Höhe gingen. Nachdem jedoch gegen Ende der Woche mildere Witterung vorherrschte, ist die erzielte Besserung wieder verloren gegangen. An den süddeutschen Märkten sind die Brotsfrüchte bei guter Zufuhr etwas besser bezahlt worden. Für Gerste war geringe Nachfrage bei behauptetem Preis, Haber etwas angenehmer. Die Börse ist ziemlich gut besucht; als verkauft sind ca. 10 000 Str. angegeben.

Wir notieren per 100 Kilogr.

Weizen bay. 20 M. 50 Pf. bis 21 M., do. Ghirka 20 M. 50 Pf., do. fränk. 20 M. 25 Pf., do. serb. 20 M. 40 Pf., do. ungar. 21 M. 80 Pf. bis 22 M., Kernen Oberl. 21 M. 80 Pf., Dinkel 14 M.

Bekanntmachungen.

Revier Welzheim.

Reisig-Verkauf.

Mittwoch, den 27. März

aus „Häfnersgehren und Häfnersklänge“,
zu 2500 Wellen geschätztes (meist Buchen) Reisig.
Um 9 Uhr in der „Linde“ zu Klaffenbach.

Amtskorporation Welzheim.

Steinlieferungs-Record.

Die Lieferung des Unterhaltungs-Materials auf die neue Straße
von Oberndorf nach Mannenberg

wird auf 5 Jahre bis 31. März 1894 im Submissionswege vergeben.
Der jährliche Bedarf wird zu ca. 300 Kocklasten à 500 Kilogr.
angenommen, wobei ein Uebergewicht bis zu 50 Kilogr. noch be-
zahlt wird.

Die Affords-Bedingungen sind auf dem Rathause in Rudersberg,
sowie auf der Amtspflege-Kanzlei zur Einsicht aufgelegt, und wollen
Offerte mit der Aufschrift „Steinlieferung“ bis

Donnerstag, den 28. März 1889

bei unterzeichneter Stelle eingereicht werden.

Welzheim, den 18. März 1889.

Oberamtspflege: Stähle.

Aalen.

Meine Färberei

in seidenen, wollenen und gemischten Stoffen,
Tücher, Bänder u. s. w., sowie das Färben von un-
zertrennten Herren- und Damenkleider empfehle unter
Zusicherung solider Farben, schönster Ausrüstung, schnellster
Ablieferung und billigster Preise.

Carl Fürgang,

(Rindensarb)

Schönfärberei, Walk und Appretur.

Wer

irgend etwas annoncieren will, erspart alle Mühehaltung,
Porto und Nebenspesen, wenn er sich vertrauensvoll wendet
an die erste deutsche Annoncen-Expedition von

Haasenstein & Vogler, Stuttgart.

Brech.

Einen Jährigen, zum Schlachten
oder noch 1 Jahr zum Mitt taug-
lichen



Farren

(Leinthalser Schlag)

hat bis 1. April zu verkaufen
Joh. Viehlmair, Farrenhalter.

Wer eine Mark

in Briefmarken einsendet, erhält
franko per Post zwei Bände des
in weitesten Kreisen bekannnten
und beliebten

Schwäb. Heimgartens

mit sehr spannenden Romanen und
ausgewähltem vermishten Teil,
Gedichten, Rätseln zc. zugesandt.
— Es gibt nichts Passenderes und
Billigeres für Lesefreunde, dies be-
weisen die zahlreich eintreffenden
Anerkennungsschreiben.

Vorrätig sind Band: 6, 7, 8,
9, 10, 11, 12, 13 und 14. Band
15 erscheint Mitte März.

Vorherr & Schmidt in Kaufbeuren.



Auf Georgii wird ein

Mädchen,

nicht unter 18 Jahren,
gesucht. Zu erfragen bei
der Redaktion.

Mengen (Württ.)

Vorzügl. prima

Limburger Käse,

das Pfund 24 und 28 &
versendet unter Nachnahme in Kisten
von 40 und 80 Pfund,

Schweizer-Käse,

per Pfund 50 und 56 &
Conrad Selbherr.

Welzheim.

Eine bereits noch neue

Nähmaschine

hat zu verkaufen. Näheres bei
der Expedition d. Bl.

In bekannter guter Aus-
führung u. vorzüglichsten Quali-
täten versendet das erste
und größte

Bettfedern-Lager

von

C. F. Kehnroth,
Hamburg

pollfrei gegen Nachnahme (nicht
unter 10 Pfund)

neue Bettfedern für 60 & das
Pfund, sehr gute Sorte für 1 M.

25 & das Pfund, prima Halb-
daunen 1 M 60 & u. 2 M prima

Halbdaunen hochfein 2 M 35 &
prima Ganzdaunen (Flaum) 2. 50

und 3 M

Bei Abnahme von 50 Pfund
5% Rabatt.

Umtausch gestattet.

Wichela u.

Sen & Dehnd

hat zu verkaufen.

Witwe Adermann.

Masse und trockene

Flechten, Hautauschläge, Gicht u. rheu-
matische Schmerzen heilen sicher durch
Nro. 2, hörsartige Knochengeschwüre u.
bergl. durch Nro. 1, Salzfluß, offene
Füße und Wunden aller Art durch Nro.
3, des seit Jahren erprobten und be-
währten Schraderschen Jundianpflasters
Paq. 3 M Apotheker Schrader, Feuer-
bach-Stuttgart. Zu beziehen durch die
Hirschapotheke Stuttgart.

Heinr. Aug. Bilfinger

Strickgarne
auch ächtfarbige
Estremadura,
Webgarne,
Häkelgarne,
Stickgarne,
Stoppgarne,
Corsetten,
Trikot-Taillen,
weiße und farbige
Herrnhemden,
Hemdentuch und
Einsätze,
Kragen, Manschetten,
Cravatten,

empfiehlt in größter Auswahl zu den billigsten Preisen:

baumwollene & halbwollene

Sosenzeuge,
Halbtuch, Tuch und Buckskins,
rein wollene schwarze

Chachemires,

sowie farbige

Kleiderstoffe

in allen Preislagen.

Kleider-, Schürzen- und
Druckkatune.

Taschentücher,
Hosenträger,
Mützen,
Chemisetten,
seidene Schälchen
& Tücher,
Barben,
schwarze
Tüll-Hauben,
Unterröcke
weiß und farbig,
Schürzen jeder Art,
Handschuhe.

Bettzeug, Bettbarchent, Drill, Bettfedern und Flaum in sehr schönen Qualitäten.

Welzheim.

Gesangbücher, Patentbriefe, Wunschkarten,
Album & Alumbilder, Briefmappen,
Schultaschen, Schulbücher

in dauerhaften Kuch- und Ed.-Leder-Einband,

Schreibhefte, Schreibmaterialien

hält zu den billigsten Preisen bestens empfohlen

E. Greiner,
Buchbinder.

Welzheim.

Kinder-Wagen

sind eingetroffen und billig zu haben bei

Albert Weller.

Murrhardt.

Auf bevorstehende Confirmation empfehle mein
reichhaltig assortiertes Lager in

Tuch & Buckskins,

schwarzen Cachemires,

sowie sämtlichen

Neuheiten in halbwollenen & reinwollenen

Kleider-Stoffen.

Weisse und farbige

Hemden, Stragen, Cravatten
und Manchetten,

schwarze Cachemir- und Panama-Schürzen,
farbige & weisse Unterröcke.

Magazin in

Confirmationen-Anzügen.

Anfertigung nach Maß.

Chr. Becker.

Welzheim.

Kleesamen, Grassamen, Wicken,
Flachslein, Pferdezaunmais, Linsen,
Bohnen, Steckzwiebeln, Angerssen
und alle Arten

Gartensamen

empfehlen in guter Ware billigt

Albert Weller.

Chr. Becker, Murrhardt,

empfehlen, infolge herannahender Verbrauchszeit, seine anerkannt beste
Qualitäten

Webgarne

zu sehr billigen Preisen.

Steinenberg.

Fahrris-Verkauf.



Am Feiertag Maria Verkündigung den 25. d. Mts., vormittags von
9 Uhr an bringt der Unterzeichnete infolge
Auswanderung in seiner Wohnung aus freier

Hand zum Verkauf:

4 Wirtschaftstafeln und 14 Stühle, worunter 1 Tafel
mit Eisengestell und 4 eiserne Gartensessel, 1 Tisch, 3 Bänke,
3 Schranken, 1 Weiszeugkasten, 2 Kleiderkästen, 2 Kommode,
1 Kuffak, 1 Glaskasten, 1 Bücherständer,
4 Bettladen, 2 vollständige Betten, 2 Bett-
röste, 1 Kinderbettlade nebst Betten, 1 Nacht-
tisch, 1 Waschtisch, 1 Küchekasten, 1 Küchentisch, 3 Kraut-
ständen, 3 Waschzuber und sonstiges Küblersgeschirr, ver-
schiedenes Küchengeschirr, worunter eine größere Partie
Porzellanwaren, mehrere große Blechschüsseln und 1
eiserner Waschkessel, Bücher, 1 neuen Regulator, 1 Beck-
uhr, Spiegel, Bilder, 5 Lampen, ca. 100 Bierflaschen
mit Patentverschluss, Biergläser, Bestecke, 1 kupf. Schwent-
kessel, 1 Messinghahnen und sonstige Wirtschaftsgeräte,
Manns- und Frauenkleider und Weißzeug aller Art, 1



Handtrittchenwägel, 2 Fässer,



200 und 120 Liter haltend und

allerlei Dekonomiegerätschaften,



ca. 14 Nm. gemischtes Brennholz, 5 Str. Heu,
6 Sri. Kartoffel, 2 Sri. Zwiebel, 1 Hofhund,
2 Hühner, 10 gutgewinterte Bienenvölker (deutsch-
italiener) samt Kästen, 8 leere Kästen, 1 Honig-
schleuder, 150 Stück gebaute Waben, 1 Rauchapparat,
1 Bienenstand zu 28 Bienenvölker und sonstiges Zubehör,
1 großer Wiegenblock, 2 Fleischhackmaschinen, 1 stärkere
Wurstmaschine, 1 Brühmolde, Schragen, 1 eiserner Fleisch-
rechen mit 16 verschiebbaren Hacken, 1 Schnellwage, 1
Balkenwage mit Gewichten, 1 Schmalzpresse und 1 größerer
Eiskasten, nebst sonstigem Metzgerhandwerkzeug.

Sämtliche Fahrnisstücke befinden sich noch in neuem Zustande.

G. Höfer zur „Bierhalle.“

Schadberg.

Ein überzähliges



Pferd,

gut im Zug, hat billig
zu verkaufen. Dasselbe ist über den
Markt bei Schatz zur „Sonne“
zu sehen.

Friedrich Bauer.

Unterurbach.

Circa 60 Ztr.

Heu & Dohnd

hat zu verkaufen
Müller, Jagdpächter.

Welzheim.

Am kommenden Markt wird bei
Metzger Kaiser ein leichter

Wohwagen,

sowie

2 Einspänner und 1 Handwägel

verkauft.

Ungefähr 25 Zentner gutes

Klee - Dohnd

und 10 Zentner 2jähriges

Stroh

hat zu verkaufen

Wer? sagt die Redaktion.

Welzheim.

Gute Schleifsteine

sowie auch

Rutscher

für Glaser und Schreiner, hat auf
den kommenden Markt zu verkaufen.

Maurer Würter, jun.

Rechnungsstelltabellen

Schuldklagschreiben

Schuld- & Bürgscheine

sind vorrätig in der
Buchdruckerei Welzheim.

Welzheim.

Ca. 15 Str.

Heu & Dohnd

verkauft auf einen Posten

Jos. Mayer.

Welzheim.

Sehr schönen Oberländer drei-
blättrigen, seidenfreien

Kleesamen

sowie schöne Saatwicken, ächten
Rigaer und Seeländer

Leinsamen

empfehlen zu den billigsten Preisen
Gottlieb Kreeb, Sailer.

Geschäfts-Gröpfung & Empfehlung.

Hiermit beehre ich mich anzuzeigen, daß ich das

F. A. Seeger'she Geschäft dahier

übernommen und heute eröffnet habe und wird es stets mein Bestreben sein, meinen werten Abnehmern eine reiche Auswahl bei billigsten Preisen zu bieten.

Ich bitte um gütiges Wohlwollen und zeichne

hochachtungsvoll

Murrhardt, 18. März 1889.

H. Prinz.

W e l z h e i m.
Auf bevorstehende Confirmation erlaube ich mir mein Lager in

 **Damen-Bugstiefel,** 
sowie allen Arten von Schuhwaren in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Große Auswahl in

**Knaben- und Mädchenstiefel,
Kinderstiefel & Schuhe**

von den einfachsten bis zu den feinsten
empfeht billig

Wilhelm Lauer,
Schuhmachermeister.

Albert Zweigle, Welzheim

empfeht in großer Auswahl und zu sehr billigen Preisen:
Kragen, Manchetten, Hemdeinsätze, Cravatten, Hosenträger, Taschentücher, Krausen, Schälchen, schwarze & farbige Schürzen, Tüll & Mohair-Fanchons, Mohair- & Perlwoll-Tücher, Barben, Broschen, Corsetten, Handschuhe, wollene und Baumwollstrümpfe, Socken, Kinderkittel, Trieler & Häubchen etc.

W e l z h e i m.

Gesangbücher,

Gebet-, Predigt-, Notizbücher, Briestaschen, Schreibmappen, Albums, Geldbeutel
u. s. w.

empfeht billigt

Chr. Gschwindt,
Buchbinder.

Chr. Becker, Murrhardt,

empfeht sein reichhaltiges Lager in

Aussteuer-Artikel,

als: Tischtücher, Servietten, Bad- & Handtücher, Leinen in verschiedenen Qualitäten und Breiten, Cretonnes, Shirting & Stuhltücher, Plumeaux, Damast, Flaumdrill, Federleinen, Bettbarchente, Drelle & Bettkölche.

**Betteinlage-Stoffe,
Bettfedern und Flaum,**

Großes Lager in fertigen Betten,
Vorhang-, Möbel- & Läuferstoffe,

Tisch- & Bettdecken, Bügel- & Pferde-Teppiche,
Sofa- & Bettvorlagen

zu billigt gestellten, festen Preisen.

W e l z h e i m.

Selbstgebrannten	Heidelbergergeist pr. Str.	Nr. 3.50
dto.	Kirschenwasser pr. Str.	Nr. 3.50
dto.	Zwetschgenwasser pr. Str.	Nr. 1.50
dto.	Roggenbranntwein pr. Str.	Nr. 1.20
dto.	Tresterbranntwein pr. Str.	Nr. 1.20

sowie Frucht- & Kartoffelbranntwein pr. Str. Nr. —.70
empfeht und bei größerer Abnahme billiger

Eisenmann zum „Lamm.“

Kleiderausverkauf.

Ueber den Markt halte einen großen

Ausverkauf

von

Herren- und Knabenkleidern

zu staunend billigen Preisen.

Ganze Anzüge,

Konfirmanten-Anzüge,

Knaben-Anzüge, Joppen, Hosen, Westen,
Arbeits-hosen von Nr. 1.50 an.

Um zahlreichen Besuch bittet

E. Lembergel,

Kleiderhandlung aus Gmünd.

Stand gegenüber der Buchdruckerei.